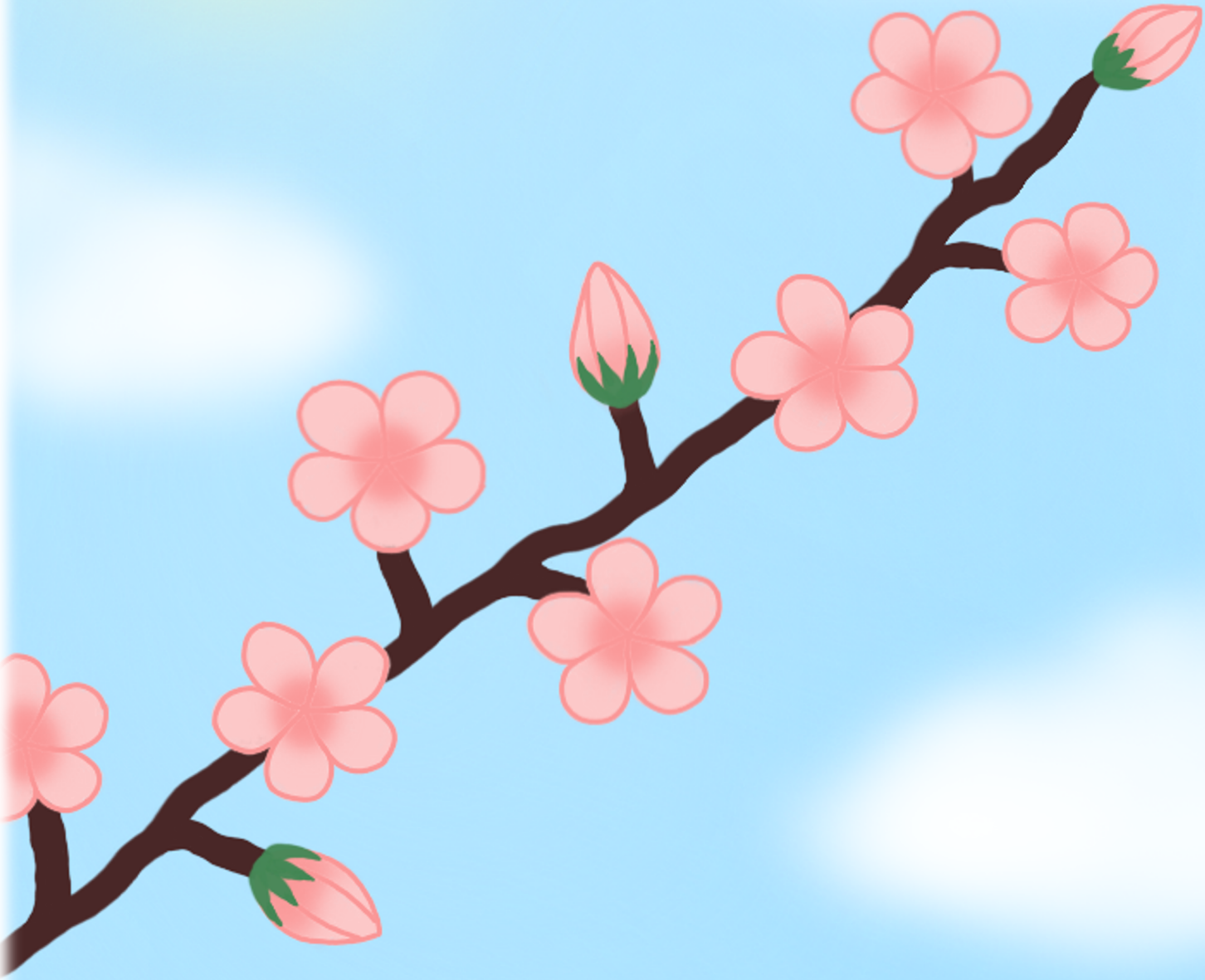
GN-News

3. Ausgabe im Schuljahr 2020-21



Schöne Pfingstferien!

Inhaltsverzeichnis:

Die verschiedenen Corona-Impfstoffe……S. 3-4

Film- und Serien-Tipps……S. 5-7

Sportdokus……S. 8

20 Fun-facts……S. 9-10

Corona-Hobbies……S. 11-13

Die Proteste in Myanmar……..S. 14

Die Tops und Flops der Filmgeschichte……S. 15-16

Videospiele - fünf Tipps für den Lockdown.....S. 17-19

Umgang verschiedener Länder mit Corona ……S.20-21

Sarah Everard……S. 22

Die Corona-Impfung

Seit März 2020 ist die Corona-Pandemie auch in Deutschland und jetzt, mehr als ein Jahr später, ist die Hoffnung auf die Zulassung der Impfstoffe groß. Aber welche verschiedenen Impfstoffe gibt es überhaupt und welcher ist der beste? Diese Frage und weitere werden im Folgenden geklärt!

Was für Arten an Impfstoffen gibt es?

mRNA-Impfstoffe:

- Wie ein „normaler“ Impfstoff
- Kleine Teile des Virus werden verabreicht
- Körper bildet natürliche Immunität aus
- Oft keine bis minimale Symptome

Vektor-Impfstoffe:

- Basiert oft angepassten „Adenoviren“, die bei Schimpansen Erkältungen auslösen, Menschen aber nicht schaden
- Kleiner Teil des Covid-19-Erbguts in Virus eingepflanzt
- Körper bildet daraufhin natürliche Immunität aus

Welche Impfstoffe gibt es?

Biontech/Pfizer: Comirnaty

- Seit 21.12.2020 zugelassen
- Biontech: Europa, Pfizer: USA/Kanada
- Wirkt sieben Tage nach zweiter Dosis
- Wirksamkeit: 95 %
- Wirkt auch gegen Mutationen aus Großbritannien und Südafrika (schwächere Immunantwort)
- Muss bei -70°C gelagert werden
- mRNA-Impfstoff

Moderna:

- Seit 06.01.2021 zugelassen
- Wirkt 14 Tage nach zweiter Dosis
- Wirksamkeit: 94,1%
- Muss bei -20°C gelagert werden
- Vorteil: nach Auftauen 30 Tage bei Kühlschranktemperatur und 12 Stunden bei Raumtemperatur haltbar
- mRNA-Impfstoff

AstraZeneca:

- Seit 29.01.2021 zugelassen
- Wirkt ab 15 Tage nach zweiter Dosis
- Wirksamkeit: Ca. 70%
- Mögliche Nebenwirkung: Blutgerinnsel -> seit März 2021 nur noch für Personen über 60

- „Nach ärztlichem Ermessen und bei individueller Risikoanalyse nach sorgfältiger Aufklärung“ können unter-60-jährige weiterimpfen
- Vektor-Impfstoff

Johnson&Johnson:
- Seit März 2021 zugelassen
- Wirksamkeit: 66%
- Nur eine Dosis nötig
- Vorteil: leichtere transportier/aufbewahrbar, kann mindestens drei Monate bei 2-8°C haltbar
- Mögliche Nebenwirkung: Thrombosen/Blutgerinnsel
- Vektor-Impfstoff

Wie viele Menschen wurden schon geimpft?

Deutschland: (stand 07.05.21)
- Erst-geimpft: 26.220.901 (31,5%)
- Vollständig geimpft: 7.360.108 (8,8%)

Top fünf:
1. Grönland: 37.504 = 111,31%
2. Finnland: 2.632 = 75,57%
3. Slowakei: 68.045 = 69,19%
4. Italien: 57.681 = 67,83%
5. Jamaika = 5.410.994 = 62,51%

Weitere Interessante Länder:
- USA: 108.900.000 = 32,57%
- China: 297.734.000 = ca. 21%
- Kanada: 1.196.166 = 3,2

Weltweit
- Erst-geimpft: 1.220.000.000 = ca. 15,7%
- Vollständig geimpft: 292.000.000 = 3,7%

Wann werden Schüler geimpft?

Voraussichtlich ab Sommer sollen unter-16-jährige geimpft werden, Biontech/Pfizer wollen bald eine Zulassung für ihren Impfstoff in Europa beantragen, um 12-15-Jährige in der EU impfen zu können. Das könnte sich allerdings auch verzögern, da Deutschland nach der Zulassung durch die EMA selbst nochmal sehr streng prüft, bevor der Impfstoff eingesetzt wird.

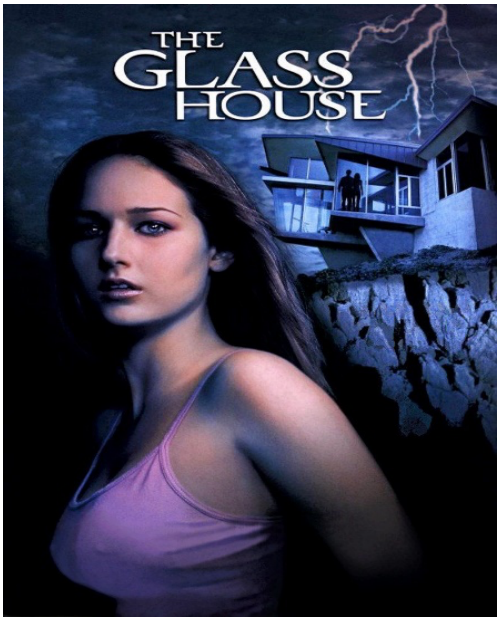
-Josephine Pattloch, 10E

Film- und Serien-Tipps

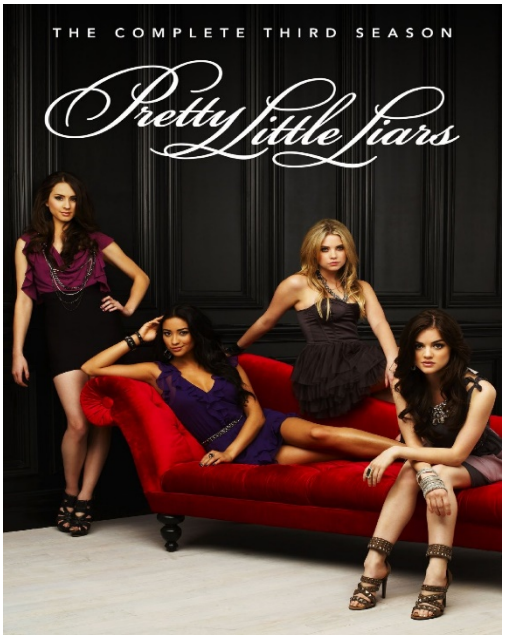
Hier findest du ein paar Film und Serien Tipps, die du vielleicht noch nicht gesehen hast.

Das ist der Film „Rubinrot“, der 1. Teil. Der 2. Teil heißt „Saphirblau“ und der 3. Teil heißt „Smaragdgrün“. Diese Filmreihe ist ab USK 12. In dieser Filmreihe geht es um ein Mädchen namens Gwen. An ihrem 16. Geburtstag steht ihre gleichaltrige Cousine im Mittelpunkt, denn ihre aristokratische Londoner Familie denkt, dass ihr ein außergewöhnliches Gen vererbt sei. Doch das stellt sich nach einiger Zeit als falsch heraus; nämlich nicht Gwens Cousine hatte das Zeitreise-Gen bekommen... Rubinrot ist ein Fantasy-Film.

Als nächsten Filmtipp habe ich die Filmreihe Twilight. Die Filme sind alle ab USK12. In Twilight geht es um ein Mädchen Namens Bella, welches zu ihrem Vater zieht. An der neuen Schule lernt sie einen Jungen kennen, doch der Junge hat ein großes Geheimnis. Twilight ist ein Fantasy-Film.



Das ist der Film „The Glass House“. Der Film ist ab USK 16. Die 16-Jährige Ruby genießt ihr Leben, doch als sie eines Abends nach Hause kommt, erklärt ihr die Polizei, dass ihre Eltern bei einem Autounfall gestorben sind. Mit ihrem kleinen Bruder wohnt sie jetzt bei den Nachbarn, doch alles kommt ihr merkwürdig vor. The Glass House ist ein Thriller.



Das ist die Serie „Pretty Little Liars“. Die Serie hat 7 Staffeln und ist ab USK 12. In der Serie geht es um vier ehemalige Schulfreundinnen, die ohne ihre Anführerin wieder dicht zusammenwachsen, als ein Erpresser damit droht, ihre Geheimnisse auffliegen zu lassen. Pretty Little Liars ist eine Drama-Serie.

Das ist die Serie „Supergirl“. Diese Serie ist ab 12 USK und hat 5 Staffeln. In der Serie geht es um ein Mädchen, das die Cousine von Superman ist. Sie wird auf die Erde geschickt, um auf ihren Cousin aufzupassen. Bei der Zerstörung des Planeten Krypton rutscht sie für 23 Jahre in eine Zeitschleife. Bis sie an der Erde ankommt, ist Superman schon erwachsen und bringt sie zu einer Gastfamilie. Und so muss sie lernen, ihr Doppelleben unter Kontrolle zu bringen. The Supergirl ist eine Fantasy-Serie.

Die Serie heißt Türkisch für Anfänger hat 3 Staffeln und ist ab USK 0. In der Serie geht es um eine türkische und eine deutsche Familie, die zusammenziehen. Die Kinder halten nicht viel von der Liebe ihrer Eltern und wollen nicht zusammenwohnen. Türkisch für Anfänger ist eine Comedy-Serie.

-Ida Danielowsky, 6F

Sport-Dokus

Amazon Prime, Netflix, usw. bieten alle auf ihren Plattformen verschiedene Dokumentationen über Sportvereine, Spieler oder Trainer an. In diesem Artikel möchte ich verschiedene Fußball-Dokumentationen vorstellen, zusammenfassen und zum Schluss zu jeder Doku eine Rezension abgeben.

1. **FIFA Gold Stars: Die Geschichte der Fußball-Weltmeisterschaft**

   In dieser 10-teiligen Serie geht es um die Geschichte der Fußball WM von der ersten Weltmeisterschaft 1930 bis heute. In den ersten sechs Folgen geht es im Allgemeinen um die WM- Geschichte. Dort werden die spannendsten Spiele, die schönsten Tore oder die besten Spieler vorgestellt. In den letzten vier Folgen geht um vier Teams und ihre eigene Geschichte. Diese Doku dürfte jeden interessieren, der schon immer mehr über das größte Fußballturnier der Welt erfahren wollte.

   Rezension: 8 von 10

2. **Weiter, immer weiter! – Corona. Die Bundesliga. Der Restart.**

   Dieser einstündige Film ist für jeden Fußball-Bundesliga Fan ein Muss. Verschiedene Protagonisten wie Trainer, Spieler und Politiker erzählen, wie es möglich gemacht wurde, die Bundesliga wieder zum Laufen zu bringen.

   Rezension: 8,5 von 10

3. **All or Nothing: Manchester City**

   Diese bahnbrechende Dokuserie mit acht 45-minütigen Folgen begleitet den Fußballklub Manchester City aus England in seiner Rekordsaison 2017/18. Sie gibt exklusive Einblicke in die Kabine und das Privatleben der Spieler.

   Rezension: 9 von 10

-Lionel Gostischa, 8B

20 Fun-Facts, die du nicht kanntest

Wir haben für euch die lustigsten, komischsten, und interessantesten Fakten herausgesucht, die den ein oder anderen zum Lächeln oder aber zum Nachdenken bringen werden.

1. Der Planet Uranus hieß für etwa 70 Jahre „George“.

2. Wenn man einen Känguru-Schwanz anhebt, kann es nicht hüpfen.

3. Der Erfinder des Frisbee wurde nach seinem Tod eingeäschert und zu einem Frisbee verarbeitet.

4. In deinem Leben produzierst du so viel Speichel, um zwei Swimmingpools zu füllen.

5. 2015 sind mehr Menschen an den Verletzungen durch ein Selfie gestorben als durch Haiangriffe.

6. Den folgenden Satz kann man vorwärts sowie rückwärts lesen: Die Liebe ist Sieger, stets rege ist sie bei Leid.

7. 95% der Menschen texten Dinge, die sie nie persönlich sagen würden.

8. Fast 3% des Eises der antarktischen Gletscher sind aus Pinguin-Urin.

9. Am 18. Februar 1979 schneite es in der Wüste Sahara für 30 Minuten.

10. Wenn du alles in letzter Minute machst, … dauert es nur eine Minute.

11. Schnecken haben vier Nasen.

12. Der durchschnittliche Mensch läuft in seinem Leben ca. zweimal um die Erde.

13. Marco Hort hat den Weltrekord im Strohhalme in den Mund stecken. Er schaffte 264 Stück.

14. Kalifornien hat sechs Führerscheine ausgestellt mit den Namen Jesus Christus.

15. Der Erfinder des Waffeleisens mag keine Waffeln.

16. Das Neugeborene eines Blauwals ist bei seiner Geburt bereits acht Meter lang und wiegt mehr als acht Tonnen. Im ersten Jahr legt der Säugling täglich circa 80 Kilogramm an Gewicht zu bzw. 3,3 Kilogramm pro Stunde.

17. Der PlayStation 1 Controller, der in Nordamerika verkauft wurde, war circa zehn Prozent größer als der Controller, der in Japan verkauft wurde, da Japaner im Durchschnitt kleinere Hände als Nordamerikaner haben.

18. Der durchschnittliche Bugatti-Kunde besitzt 84 verschiedene Fahrzeuge, drei Flugzeuge und eine Jacht.

19. Seit 1896 gilt, dass ein Fußballfeld in Deutschland baumfrei sein muss.

20. In Russland gibt es ungefähr elf Millionen mehr Frauen als Männer.

-Filip Dobes, 10F und Ana Dobes, 7E

Corona-Hobbies

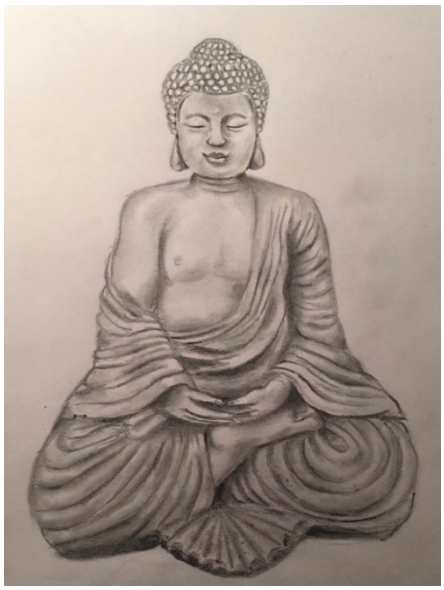
Schon seit über einem Jahr kursiert das Coronavirus auf der Welt. Die Inzidenzwerte steigen häufig rasant, die Folge davon ist meist ein weiterer Lockdown.
Durch die aufkommende Langeweile haben sich viele auf die Suche nach neuen Hobbies begeben. Wir haben einige Schüler*innen und Lehrer*innen befragt, welche Beschäftigungen sie entdeckt haben und auch das ein oder andere Bild zugeschickt bekommen…

Schülerin aus der neunten Jahrgangsstufe:

„Also, ich habe mir Gitarre spielen beigebracht, mache viele Homeworkouts (allgemein viel Sport) und gehe auch öfters spazieren."

Schülerin aus der neunten Jahrgangsstufe:

„Ich telefoniere oft mit guten Freunden und verbringe auch gerne Zeit mit meiner Familie.
Ich habe mehrere Serien gesehen wie zum Beispiel „Pretty little liars" oder „The Walking Dead".
Außerdem habe ich während der Lockdowns aus Spaß angefangen, Bücher zu schreiben. Ich habe auch einen Handstand an der Wand gelernt und viel gezeichnet."



Selbstgezeichneter Buddha
einer Schülerin der neunten
Jahrgangsstufe

Schüler aus der achten Jahrgangsstufe:

„Ich mache häufig Sport, teilweise auch draußen. Sonst spiele ich auch gerne Computerspiele wie „Minecraft" oder „Valorant"."

Schülerin aus der achten Jahrgangsstufe:

„Ich mache täglich so etwa eine halbe Stunde Sport, d.h. ich mache Hula-Hoop oder ein Homeworkout. Zweimal die Woche habe ich online-Tanztraining. Meine Gruppe nutzt auch eine Workout-App, mit der wir uns gegenseitig motivieren, uns zu bewegen, bzw. Sport zu machen. Anfangs habe ich mir auch Grundkenntnisse im Klavierspielen beigebracht, wozu ich aber zurzeit leider nur noch selten komme. Ansonsten gehe ich gerne raus an die frische Luft und fahre Fahrrad oder spiele Tischtennis."

Schülerin aus der sechsten Jahrgangsstufe:

„Ich habe mir während der Pandemie selbst Flötespielen beigebracht."

Schülerin aus der sechsten Jahrgangsstufe:

„Ich habe viel gebastelt und ein paar Upcycling-Projekte gestartet. Zum Beispiel habe ich aus alten Socken und Watte Kressemännchen gebastelt. Ich war auch oft draußen (z.B. auf dem Trampolin)."

Kresse- Männchen aus alten Socken
(Upcycling Projekt einer Schülerin der sechsten Jahrgangsstufe)

Frau Lober:

„Ich verbringe viel Zeit draußen, vor allem mit meinem Pferd und ich hatte wieder viel mehr Zeit zum Lesen. Leider keine besonders spannenden Corona-hobbies, aber Spaß macht es trotzdem."

Herr Tausch:

„Ein richtig neues "Corona Hobby" habe ich nicht für mich entdeckt. Das Mehr an Zeit, das durch den Wegfall vieler Aktivitäten und Möglichkeiten gerade in den Lockdown-Phasen entstanden ist, habe ich eher für Dinge genutzt, die ich schon immer gern gemacht habe (Berge, Sport) oder die leider oft zu kurz kommen, wie das Lesen. Wirklich neu dazugekommen ist nur ein SUP, um (nicht nur) die heimischen Gewässer im Sommer noch besser nutzen zu können. Was sich schon verändert hat, ist sicherlich die noch viel bewusstere Wahrnehmung all der schönen Dinge und Möglichkeiten, die das "normale" Leben bietet und auf die ich mich sehr freue. Da gibt es sicherlich genug und da brauche ich gar kein neues Hobby.“

Herr Talwar:

„Da ich viele Jahrgangsstufen zum ersten Mal unterrichte, habe ich die Zeit während Corona überwiegend zur Vorbereitung meines Unterrichts genutzt. Neben der Schule hatte der Sport bei mir immer einen großen Stellenwert. Hier habe ich es (immerhin) geschafft, mal wieder das eine oder andere Mal joggen zu gehen. Deutlich lieber wären mir jedoch Teamsportarten wie Fußball, oder Volleyball gewesen, die jedoch aus bekannten Gründen nicht möglich waren. Außerdem habe ich viel gekocht und dabei vermehrt neue Rezepte ausprobiert.

Hoffentlich wurden ein paar von euch dazu inspiriert, auch etwas Neues für sich zu entdecken!

-Lisa Wimmer und Mariella Oschgan, 8B

Die Proteste in Myanmar-Was ist da los?

Seit dem 1. Februar demonstrieren in Myanmar mehrere hunderttausend Menschen gegen die neugebildete Militärregierung und ihren Chef Min Aung Hlaing. Diese hat auch die Staatschefin Aung San Suu Kyi festgenommen, von der man bis heute nicht weiß, wo sie sich befindet. Daraufhin begannen viele Menschen, friedlich zu demonstrieren. Viele befürworteten die junge Demokratie, die indes wieder auf dem Weg hin zu einer neuen Diktatur ist. Das Militär setzte Scharfschussgewehre gegen die Demonstranten ein. Bisher wurden 796 Demonstranten getötet, darunter mindestens 44 Kinder. Das Militär spricht dagegen von nur 300 Toten. Die USA und Großbritannien sowie andere NATO- und UN-Staaten forderten ein Ende der Gewalt. Das UN-Menschenrechtsbüro forderte international mehr Druck. Doch weder die Demonstrierenden noch das Militär stoppen die Kampfhandlungen. Nach und nach bildeten sich Rebellengruppen und auch bestehende begannen, gegen die Militärregierung zu kämpfen. Inzwischen kämpfen hauptsächlich die Rebellen gegen das Militär. Dieses behauptete zuletzt, dass die Rebellen Panzer und Armeefahrzeuge in Brand gesteckt und zerstört hätten. Die Kämpfe finden aktuell vor allem in der Stadt Mindat im Westen des Landes statt. Eine von gewählten Abgeordneten gebildete Schattenregierung hatte zuvor davor gewarnt, dass die Stadt zu einem Schlachtfeld werden könnte. Nun soll ein Militärgericht einberufen werden, um den Verantwortlichen, die mutmaßlich in Verbindung zu den ,,Terroranschlägen“ stehen, den Prozess zu machen. Auch Journalisten droht Gefahr, wenn sie beispielsweise Nachrichten über die Proteste verbreiten, die das Militär in schlechtes Licht rücken. Drei Journalisten flüchteten sogar ins benachbarte Thailand. Das Gericht in Thailand wirft ihnen vor, illegal eingereist zu sein. Der für die Reporter verantwortliche Sender appellierte jedoch an das Gericht in Thailand, die Journalisten nicht zurückzuschicken, da ihr Leben in Myanmar in ernsthafter Gefahr sei.

Selbst nach über drei Monaten Unruhen und Gewalt ist noch kein Ende in Sicht. Die Demonstrierenden wollen in einer Demokratie leben wie vorher, während das Militär das Wahlergebnis von damals nicht anerkennt. Die Demonstrierenden scheinen jedenfalls nicht aufhören wollen zu kämpfen.

https://cdn.cnn.com/cnnnext/dam/assets/150311083346-myanmar-student-protest-clash-super-169.jpg

-Ferdiand Tewes, 7D

Die Tops und Flops der Filmgeschichte

Wegen der Pandemie sind die Kinos nun schon seit fast über einem Jahr geschlossen und viele Filmstarts mussten verschoben werden. Doch fragt man sich vielleicht, ob es sich bei einigen Filmen überhaupt gelohnt hat, sie zu drehen, und welche die erfolgreichsten Filme aller Zeiten sind. Aber starten wir zuerst mal mit einem kurzen Rückblick auf die Geschichte des Films.

Der erste Film aller Zeiten

Der allererste Film der Welt wurde am 14.Oktober 1888 von dem französischen Chemiker, Erfinder und Filmpionier Louis Le Prince gedreht. Doch damals gab es noch kein Drehbuch, aufwendige Kulissen oder spannende Szenen. Der Film hieß „Roundhay Garden Scene“ und dauerte gerade mal zwei Sekunden. Er wurde im Garten der Schwiegereltern von Le Prince gedreht. Zu sehen war die Familie Whitley und sein Sohn Adolphe.

Quelle: https://www.tagesanzeiger.ch/panorama/dossier/heute-vor--oktober08/-120-jahren-der-erste-film-aller-zeiten/story/27281010

Wenn man an den ersten Kinofilm denkt, kommen einem meistens die Filme der Gebrüder Louis und Auguste Lumière in den Sinn. Ihre Filme wurden 1895 im Grand Café in Paris gezeigt, wofür die Besucher auch Geld bezahlen mussten. Gezeigt wurden wieder keine spannenden Filme, sondern Szenen aus dem Alltag. Zum Beispiel „La Sortie des usines“ - „Ausgang der Fabrikanten“. Bei dem Film „L´arrivée d´un train en gare de La Ciotat“, in dem ein fahrender Zug auf der Leinwand zu sehen war, sollen ein paar Zuschauer aus dem Raum gerannt sein, da sie dachten, der Zug würde sie überfahren. Die Aufnahmen waren so gedreht worden, dass der Zug immer größer wurde und am Ende an der Kamera vorbei raste.

Quelle: https://www.wasistwas.de/archiv-sport-kultur-details/der-allererste-film.html

Der erfolgreichste Film:

Seit 2009 galt „Avatar“ als der erfolgreichste Film aller Zeiten. Bis 2019 „Avengers: Endgame“ in die Kinos kam und sich an die Spitze setzte. Der Marvel-Film wurde zwei Mal in die Kinos gebracht und seine Einspielergebnisse von rund 3 Milliarden Dollar waren damit weitaus mehr als die von „Avatar“.

Aber jetzt ist „Avatar - Aufbruch nach Pandora“ wieder der erfolgreichste Film! Während die Kinos in Europa und in den USA wegen der Pandemie noch geschlossen waren, hatte sich in China die Lage wieder entspannt und die Kinos durften dort wieder öffnen. Deshalb konnte „Avatar“ erneut gezeigt werden und erreichte somit wieder die Spitzenposition.

Bildquelle: 20th Century Fox/Disney; Montage TV Spielfilm

Quelle: https://www.tvspielfilm.de/news/filme/ciao-avengers-endgame-avatar-wieder-erfolgreichster-film-aller-zeiten,10394110,ApplicationArticle.html

Der am wenigsten erfolgreiche Film

Bei den größten Flops der Filmgeschichte denkt man meistens an "Kleopatra" oder den Western "Heaven's Gate", aber es gibt weitere Filme, die ihren Studios noch viel größere Verluste eingebracht haben.

2012 brachte Disney einen Film heraus, mit dem das Studio alles auf eine Karte setzte. „John Carter“, die Verfilmung eines Romans des Tarzan-Erfinders Edgar Rice Burroughs, bekam das größte Budget in der Geschichte von Disney bis dahin. Der Film bekam schlechte Kritik und lockte nicht so viele Zuschauer in die Kinos. Daher konnte er die hohen Produktionskosten und riesigen Werbeausgaben nicht wieder einspielen. Der Verlust betrug 200 Milllionen Dollar. Zum Glück konnte Disney diesen schweren Schlag gut verkraften, da das Studio mit dem sehr erfolgreichen Film „Avengers: Endgame“ ins Schwarze getroffen hatte.

Bildquelle: Disney

Quelle: https://www.gq-magazin.de/entertainment/artikel/top-ten-groesste-flops-filmgeschichte

-Estella Rubio González, 5C

Videospiele - fünf Tipps für den Lockdown!

Covid-19 macht das Leben schwer und schließt uns in unseren Häuser ein. Um die Langweile zu bekämpfen, hat man leider nur wenige Aktivitäten zur Auswahl. Dazu gehören die üblichen Sachen wie Netflix schauen, lesen, Sport treiben und natürlich Videospiele spielen. Momentan sprüht die Industrie vor guten Spielen - auch weil man die Pandemie gut ausnutzt. Hier sind fünf der besten Spiele, die ihr momentan finden könnt.

Among Us (PC, mobile) USK 6

Das Multiplayer-Spiel produzierte 2020 viele Schlagzeilen als die Pandemie begann. Bis zu zehn Spieler werden auf eine ausgewählte Map gespawnt und müssen dort Aufgaben erledigen. Doch ACHTUNG! There is an imposter among us… Ein, zwei oder drei Spieler sind nicht das, was sie scheinen – sie sind die sogenannten „Imposter“ und müssen dafür sorgen, die anderen auf der Map umzubringen. Sie können nicht wie die „Crewmates“ Aufgaben erledigen und müssen daher permanent auf der Lauer bleiben, um zu gewinnen. Um das zu verhindern, haben die Crewmates die Möglichkeit, Meetings einzuberufen. Das Ziel dort ist, die Imposter „raus zu voten“. Aber aufgepasst! Logik spielt meistens nur eine Nebenrolle in der Argumentation…

Spiderman (Ps4) USK 12

In Marvel’s Spiderman kann man ganz in Peter Parkers Leben eintauchen. Als Superheld oder als normaler Junge aus Manhattan, beide Seiten haben etwas Besonderes. Das Schwingen durch die Open World macht so viel Spaß, was die Herausforderungen, gegen Feinde oder andere Superschurken zu kämpfen, in den Hintergrund stellt. Mit verschiedenen Gadgets kann man sich außerdem Vorteile im Kampf verschaffen und die Gegner eiskalt stehen lassen. Wer ein Marvel-Fan ist, muss dieses Spiel ausprobieren. Wegen der Gewalt, die im ganzen Spiel jedoch vorhanden ist, liegt die USK bei 12.

Soccer Battle (mobile) USK 0

Wohl am unbekanntesten auf dieser Liste ist das Mobilespiel Soccer Battle, welches bis jetzt nicht viel Aufmerksamkeit geschenkt bekommen hat. Das sollte sich dringend ändern, denn dieses Game hat alles, was ein Multiplayer-Fußballspiel benötigt. Man spielt 3 vs 3 ohne Torhüter online. Jeder Spieler verkörpert einen „Battler“. Davon gibt es unterschiedliche Typen, die auch anders aussehen. Durch Siege erhält man Packs, worin sich dann auch neue „Battler“ befinden können. Es ist ein einzigartiges Spielerlebnis mit unterschiedlichen Spielverläufen, während derer man sich mit Anderen messen oder evtl. auch mit Freunden spielen kann.

The Last of Us 2 (Ps4) USK 18

Das von Naughty Dog entwickelte Meisterwerk erhielt nach dem Release sofort gute Kritiken. Und das nicht ohne Grund. In der post-apokalyptischen Welt, in welcher mehr als die Hälfte der Menschheit mit einem Virus infiziert ist, sucht die Protagonistin Ellie nach ihrer Vergangenheit und muss dafür viel opfern und kämpfen. Es ist eine Rachegeschichte, die in einer sicheren Stadt mit gesunden Menschen beginnt. Und plötzlich, gleich nach wenigen Sekunden, wird die Person am Controller von einem Szenario gepackt. Und das während des ganzen Spiels. Überraschungen ereignen sich hier regelmäßig, was auch einer der Gründe für die hohe USK ist. Ja, das Spiel ist visuell nicht für Kinder gedacht, aber auch die Stressfaktoren haben großen Anteil an der USK. Wer also das Spiel kaufen will, muss sich genauer überlegen, ob man ihm gewachsen ist.

Zelda - The Breath of the Wild (Wii U, Nintendo Switch) USK 12

Wer eine Open World liebt, ist hier genau richtig. Zelda - Breath oft he Wild hat die größte Open World in der Nintendo Switch und damit eine der größten im Gaming Bereich. Atemberaubende Landschaften bringen einen zum Staunen und auch die Story ist nicht ganz ohne. Der Held in der Geschichte, Link, erwacht mehrere Meter unter Erde – ohne Erinnerung. Ein alter Mann erzählt ihm davon, wie vor einem Jahrhundert die Welt ins Chaos sank und sich seitdem keine Seele mehr herumtreibt. Nun muss Link den Frieden wiederherstellen. Man erhält permanent Quests, was den Reiz des Spiels vergrößert. Wer also eine großartig inszenierte Open World mit einer guten Story spielen will, der sollte hier zuschlagen. Die USK liegt bei 12, was vor allem den Grund hat, dass man geistig gefordert wird.

Gesagt, getan. Das waren die fünf Tipps für den Lockdown und somit für euch Möglichkeiten, euch etwas weniger zu langweilen. Also…Ran an die Konsole!

-Dominic Bustos Hein, 9A

Umgang verschiedener Länder mit Corona

Wie sicher viele von euch wissen, wurde die ganze Welt durch das Coronavirus stark eingeschränkt und ziemlich hart "angegriffen". Hier möchte ich kurz gegenüberstellen, wie sich diese Krisenlage auf einige Länder explizit ausgewirkt hat und wer wie damit umgegangen ist.

Deutschland: Deutschland hatte bis Ende Oktober 2020 kaum Probleme mit der Situation, aber wie denke ich alle mitbekommen haben, hat sich das drastisch ab November/ Dezember verschlechtert. Anfang 2021 konnte die Ausbreitung zwar ein bisschen eingedämmt werden, aber über März und Mai waren die Inzidenz-Werte enorm angestiegen. Außerdem hatte Deutschland ebenfalls was die Wirtschaft anging Probleme. Viele kleinere Geschäfte mussten schließen und der Export musste größtenteils eingestellt werden. Insgesamt wurde Deutschland aus meiner Sicht durchaus hart getroffen, war aber nicht das größte Opfer der Pandemie.

China:
Viele vermuten, dass das Virus erstmals in Wuhan, China, ausgebrochen sei. Trotzdem hat China (offiziell) sehr niedrige Zahlen, was das Virus angeht (7-Tage-Inzidenz von 80 im Mai). Wie genau diese Zahlen sind, kann man leider nicht sagen. Insgesamt sind die Corona-Infos von China kaum transparent. Trotzdem kann man sagen, dass auch hier das Virus seine Spuren hinterließ, was aber auch zur Folge hat, dass China bei den Impfstoffen ordentlich eingekauft hat, was den schnellen Abfall der Zahlen erklärt.

Italien:
Nun kommen wir zu einem Land, das nicht weit von uns entfernt ist, und zwar Italien. Wie vielleicht einige mitbekommen haben, war das so ziemlich der Anfang von Corona in Europa. Dementsprechend sind und waren die Zahlen auch recht hoch. Anfang 2020 (März) gab es in Italien eine 7-Tages Inzidenz von 5000, was zu dem damaligen Punkt sehr hoch war. Durch strikte Maßnahmen konnte man die Zahlen dann über den Sommer niedrig halten, aber die zweite Welle erwischte Italien hart. November 2020 schossen die Zahlen wie aus dem nichts wieder auf 30.000 tägliche Neuinfektionen hoch und, wie viele wissen, gab es in Tirol sogar noch eine Mutation, die sehr viel ansteckender war. Italien hatte ebenfalls eine große Anzahl an Todesfällen, 125.000 laut den offiziellen Zahlen. Sie konnten diese Zahlen zwar bis heute fast schon konstant abflachen, bis auf oben genannte Mutation, deren Ausbruch Ende Februar nochmal mehr als 10.000 Fälle geschuldet waren, aber nun ist die Lage in Italien deutlich entspannter.

Indien:
Nun kommen wir zu einem Land, was vor wenigen Monaten kaum auf dem Radar der Leute war, aber nun für einigen Wirbel gesorgt hat. Indien hatte nämlich bis Ende Februar "nur" tägliche Neuinfektionen von 15.000, doch seit Anfang März war ein leichter Anstieg zu bemerken, der sich dann einen Monat später nicht als leichter, sondern dramatischer Anstieg herausstellte. Nur mal so als Visualisierung: Am 22.3.2021 lag die Zahl der täglichen Neuinfektionen "erst" bei 40.000 und nur 15 Tage später waren es 93.000. Dieser Anstieg verschlimmerte sich, bis wir derzeit bei 366.000 Fällen täglich sind. (Stand 13.5.) Dies ist zum einen den schlechten Hygiene-Standards auf Straßen, Märkten etc. geschuldet und zweitens der Tatsache, dass die indische Regierung nichts gegen Großveranstaltungen etc. tut.
Einige Forscher hatte auch mit einer "Doppel-Mutation", das heißt einer Kreuzung zweier

Mutationen, gerechnet, aber um das festzustellen gibt es "schlichtweg noch zu wenig Daten." (Quelle: tagesschau.de)

USA:
Wie vermutlich viele wissen, hatten die USA unter Donald Trump noch mit Corona zu kämpfen, da der damalige Präsident das Virus als lächerlich und nicht ernstzunehmend abstempelte und sich mehrfach weigerte, eine Maske zu tragen geschweige denn eine Maskenpflicht zu verhängen. Im November 2020 hatten die USA ihre schwierigste Zeit mit 250.000 (offiziellen) Neuinfektionen täglich. Nach dieser Zeit mit extrem hohen Werten aber hatte die USA eine Phase, in der die Zahlen unter dem neuen Präsident Biden stark zurückgingen und zwar durch konsequente Maskenpflicht, Homeschooling etc. So fielen die Zahlen von Januar (250.000 tägliche Neuinfektionen) innerhalb von zwei Monaten auf "nur noch" 67.000 tägliche Neuinfektionen im März. Die Zahlen sinken weiterhin konstant.

-Elias Pattloch, 8E

Sarah Everard

Eine 33-Jährige trifft sich mit ihrer Freundin, ein ganz normales Treffen. Sie macht sich auf den Weg nach Hause... Doch dort wird sie nie ankommen. Niemand ahnt, was ihr geschehen ist, niemand ahnt die schreckliche Tat...Sarah Everard wurde 1987 in England geboren, sie lebte zuletzt in London (Brixton Hill) und war in einer festen Beziehung. Am 3. März dieses Jahres besuchte sie eine Freundin. Laut dieser war es ein ganz normaler Abend, sie tranken Wein aus einem Supermarkt, in dem Sarah zuvor auch gesichtet worden war und unterhielten sich. Gegen 21:00 Uhr machte sich die 33-Jährige auf den Heimweg, der ca. 30 min dauerte In dieser Zeit telefonierte sie auch 15 Minuten mit ihrem Freund und verabredete sich für den 4. März mit ihm. Sie lief vermutlich durch einen Park, aber Zuhause kam sie nie an. Als Sarah am 4. März schließlich nicht zu ihrer Verabredung kam, meldete ihr Freund sie als vermisst. Die Polizei begann sofort, zu ermitteln. Die letzte Aufnahme von ihr wurde gegen 21:30 von einer Kamera eines Privathauses aufgenommen. Tagelang bat die Polizei um weitere Hinweise, bis am 10. März in einem Waldstück menschliche Überreste gefunden wurden. Die, Polizei vermutete sofort, dass es sich dabei um Sarah handelte. Am 12. März wurde dies bestätigt. Kurz davor wurde ein 48-jähriger Polizist wegen des Verdachts, Sarah entführt zu haben, festgenommen. Er war bereits im Februar aufgefallen, da er sich in einem Fastfood-Restaurant zweimal entblößt hatte. Am 10. März wurden er und seine Frau wegen Verdacht auf Mord erneut festgenommen. Wenige Stunden später wurde seine Frau jedoch wieder frei gelassen. Am 16. März 2021 stand der Polizist vor Gericht. Das Verschwinden von Sarah Everard löste eine Debatte über die Sicherheit von Frauen aus. Eine Mahnwache war laut Polizei untersagt worden, dennoch gingen am 13. März 2021 tausende Frauen auf die Straße.

-Anna Rambauseck, 7D